

### Basteln von Kerzen aus Bienenwachsplatten, am 15.11.2013

Viel Spaß hatten der **12 Kinder Jugendgruppe "Ohrwürmer"**, aber auch die **5 Betreuer** beim „Kerzenrollen“ im Pfarrheim. Das Wachs für diese Aktion spendete Ehrenmitglied des Gartenbauvereins und Imker **Johann Höttl**. Das Rohwachs wurde vor der Aktion im Fachhandel zu Wachswabenplatten getauscht. Mit Lineal und Messer wurden die Platten auf entsprechende Größen geschnitten. Beim Einrollen der Dochte war besonders darauf zu achten, dass die verwendeten Dochtgrößen zum Durchmesser der Kerzen passten und die Dochte mit der richtigen Seite nach oben eingelegt wurden, da sonst die Flammen nicht gut mit Wachs versorgt werden. Unter den Kinderhänden erwärmten sich die Waben schnell und so konnten sie auch optimal gerollt werden. Es entstand eine Vielfalt an Formen, welche der Kreativität der Kinder zuzuschreiben war.

Für ein Gramm Bienenwachs als Baumaterial müssen die Arbeiterbienen ca. 1250 Wachs-schuppen, mit ihren körpereigenen 8 Wachsdrüsen am Hinterleib „ausschwitzen“. Diese Fähigkeit hält bis zum Alter von 12-18 Tagen an. Mit Plätzchenformen wurden noch Engeln, Sterne, u.v.a. aus



Wachsspende von Johann Höttl – 12 Kinder + 5 Betreuer hatten Spaß  
Foto: Thaler

den Platten, als Christbaumschmuck ausgestochen. Die Kinder hatten am Ende einen Anteil ihrer gebastelten Kerzen für Belange des Vereins, wie Krankenbesuche, abgegeben. Zum Abschluss stärkten sich die Teilnehmer noch mit Honigbrot.